

Bougainvillea – Drillingsblume Pflegekalender



Die folgenden Angaben beziehen sich auf die USDA-Klimazone 7b

Durchlässige Mischung aus Akadama und Humus im Verhältnis 1:1, Zugaben von Bims möglich

Baumsorte	Arbeiten	Bemerkungen	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Drillingsblume	Umtopfen	Jungpflanzen alle 1 bis 2 Jahre sonst ---->			Alle 3- bis 5 Jahre									
	Standort	vollsonniger Standort – 1												
		nicht winterhart! Schutz zwingend erforderlich												
	Pinzieren	zum Sommer zurückhaltender pinzieren				P	P	P						
	Schnitt	vor dem „Reinholen“ kräftiger Rückschnitt			starke Äste									
	Drahten	im Frühjahr Jungtriebe, ältere Äste sind brüchig												
	Düngen	organische u. mineralische Dünger – 2									K			
	Gießen	Gießmenge - (wenig), + (mässig), ++ (oft)	-	-	+	+	++	++	++	++	++	+	-	-
	Vermehrung	St = Stecklinge; A = Abmoosen – 3		St	St	St		A						
	Krankheiten / Maßnahmen	Blattläuse u. Schildläuse – 4												
Besonderheiten														

Legende :

K	-----> kalibetont
	Sonnig (direkte Sonneneinstrahlung)
	Halbschattig (heller Standort ohne direkte Sonneneinstrahlung)
	Schattig (Standort mit gedämpftem Licht)

Versch. Sorten können wärmer überwintern und sollten dann aber etwas feuchter gehalten werden.

Notizen :

- 1 – Die Bougainvillea sollte unbedingt vollsonnig stehen. Bei kalten Nächten insbes. im Frühling sollte sie wieder ins Haus geholt werden. – B. Glabra bevorzugt im Winter eine Ruhepause.
- 2 – B. Sind sehr „hungrig“ und im Sommer sehr durstig, im Winter, je nach Standort, nur mäßig gießen.
- 3 – Bei der Stecklingsvermehrung unbedingt darauf achten, dass die Bodentemperatur etwa 22 bis 25 Grad beträgt
- 4 – Saugende Insekten können einfach mit handelsüblichen Mitteln bekämpft werden